

AUSSCHREIBUNG

**Presse-Preis der
Öö-Ärztchammer**

LINZ. Heuer würdigt die Ärztekammer für Oberösterreich wieder mit dem alle zwei Jahre vergebenen Pressepreis 2021 herausragende publizistische Arbeiten im Interesse des Gesundheitswesens. Daher vergibt die Ärztekammer für Beiträge, die sich mit Fragen des Gesundheitswesens – insbesondere mit Bezug auf Oberösterreich – befassen, einen Pressepreis in Höhe von 4.500 €.

Preis alle zwei Jahre

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine von der Ärztekammer für Oberösterreich bestellte Jury. Die Aufteilung des Preises auf mehrere gleichwertige Veröffentlichungen ist zulässig. Den Geldpreis mit Urkunde wird der Präsident der Ärztekammer für Oberösterreich im Rahmen der Vollversammlung überreichen. 2019 haben Peter Nidermoser (Präsident ÄKOÖ) und Johannes Neuhofer (1. Vizepräsident, Kurie der niedergelassenen Ärzte, Fachgruppenvertreter Haut- und Geschlechtskrankheiten) die Preise an Barbara Rohrhofer, und Köksal Baltaci verliehen (Bild).



© ÄKOÖ



© tv.medianet.at

Institut Allergosan-Gründerin Anita Frauwallner im medianet.tv health:economy report.

Jahrhundert der Probiotika

medianet.tv health:economy report zeichnet das starke Wachstum des Institut Allergosan nach. Die Firma wird heuer 30 Jahre alt.

GRAZ. „Nach dem Jahrhundert der Antibiotika wurde nun das Jahrhundert der Probiotika eingeläutet“, ist sich Anita Frauwallner sicher. Der Aufstieg ihres 1991 gegründeten Unternehmens Institut Allergosan untermauert ihr Statement. Das Grazer Familienunternehmen ist nach eigenen Angaben Marktführer in der D-A-CH-Region für hochwirksame medizinische Probiotika, Nahrungsmittelzusätze zur Reparatur einer ma-

roden Darmflora. Internationale Studien der Grazer belegen, dass ein gesunder Darm das Risiko für Allergien, Asthma, Alzheimer, Hauterkrankungen, Entzündungen, wahrscheinlich auch für Diabetes und mehr signifikant reduziert.

Starke Forschung

Das gilt als eine medizinisch-wissenschaftliche Revolution, die nun international mit Hochdruck erforscht und in probiotischen

Begleit-Therapien zur Reduktion von Antibiotika-Nebenwirkungen nach Operationen, Chemotherapien in vielen Kliniken angewandt wird.

Das Institut Allergosan ist Mitglied einer Gruppe von internationalen Pharmaunternehmen und Universitäten, die mit den neuen Erkenntnissen über den Einfluss der Bakterien auf unsere Gesundheit neue Wirkstoffgefüge erweitern. (red)

<https://tv.medianet.at>

Expansion

Neuer Standort.

WIEN. Die Regionalmedien Austria haben im März ein neues Kapitel in ihrer Firmengeschichte aufgeschlagen. Der neue Standort im zehnten Wiener Gemeindebezirk vereinfacht die abteilungsübergreifende Zusammenarbeit. Mitgezogen ist auch die RMA Gesundheit; sie nutzte die Aufbruchsstimmung des neuen Standorts für personelle Verstärkungen. (red)



© RMA Gesundheit/Fabienne Tittner

RMA Gesundheit: J. Oberndorfer, M. Rumler, K. Martin, J. Sommer (v.l.).